VAG · 90338 Nürnberg

Stadt Nürnberg
Verkehrsplanungsamt
Lorenzer Straße 30
90402 Nürnberg

Vpl Nr.
17. Juni 2011
D E U R

i.V. Wel, 22.06.11 MV:

→ Zg

VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft
Südliche Fürther Straße 5
90429 Nürnberg
Postanschrift: VAG · 90338 Nürnberg
Telefon: 0911 283 0
Telefax: 0911 283 4800

Matthias Fröhlich
Koordinator Verkehrsangebot & -technik
PK-VP-AT
Telefon: 283 4867
Telefax: 283 4695
matthias.froehlich@vag.de

Nürnberg, 10. Juni 2011

Linienführung der Buslinie 46 - Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 23.05.2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum vorliegenden Antrag nehmen wir wie folgt Stellung:

Die vorgeschlagene Lösung, die Buslinie 46 ab der Haltestelle Hubertusstraße über die Eichendorffstraße bis zur Straßenbahnhaltestelle Erlenstegen und wieder zurück zu führen, erfordert einen Zeitbedarf von mindestens 5 Minuten. Sollte die Stichfahrt jeweils in beiden Richtungen stattfinden, ergibt sich ein Fahrzeitmehrbedarf von 10 Minuten je Fahrzeugumlauf. Dies macht den Einsatz eines zusätzlichen Busses notwendig, was mit Mehrkosten in einer Größenordnung von ca. 200.000 € pro Jahr verbunden wäre. Wir gehen davon aus, dass durch die geänderte Linienführung kaum mehr Fahrgäste als Neukunden gewonnen werden können, so dass den Mehrausgaben keine signifikanten Zusatzerlöse gegenüberstehen. Für Fahrgäste mit dem Ziel Martha-Maria-Krankenhaus wird durch die Umwegfahrt zur Straßenbahnhaltestelle Erlenstegen die Nutzung der Linie deutlich unattraktiver. Es besteht die Gefahr, dass ÖPNV-Kunden verloren werden.

Ein weiterer Aspekt, der dem Vorschlag entgegen steht, ist die Betriebsabwicklung an der Straßenbahnendhaltestelle Erlenstegen. Die Gleisschleife ist zwar so ausgebaut, dass sie von Omnibussen befahrbaren werden kann, allerdings ergeben sich durch den betrieblich notwendigen Endaufenthalt der Straßenbahn und der fehlenden Überholmöglichkeit erhebliche Einschränkungen für eine zusätzliche Buslinie. Die Situation würde sich ab dem Fahrplanwechsel im Dezember noch verschärfen, da dann zeitweise sogar zwei Straßenbahnzüge gleichzeitig in der Schleife stehen werden. Das Befahren der Schleife mit einer weiteren Linie wäre dann immer mit erheblichen Wartezeiten verbunden, die in dieser Höhe nicht mehr akzeptabel wären.

Eine Möglichkeit, den Bus an einer anderen Stelle in der Nähe der Straßenbahnhaltestelle wenden zu lassen, sehen wir nicht.

Wir halten es daher für sinnvoll, die vorgeschlagene Maßnahme nicht umzusetzen.

VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft
Südliche Fürther Straße 5
90429 Nürnberg
Postanschrift: VAG · 90338 Nürnberg
Telefon: 0911 283 0
Telefax: 0911 283 4800

Matthias Fröhlich
Koordinator Verkehrsangebot & -technik
PK-VP-AT
Telefon: 283 4867
Telefax: 283 4695
matthias.froehlich@vag.de

VAG · 90338 Nürnberg

Vpl Nr.
17. Juni 2011
D E U R

Stadt Nürnberg
Verkehrsplanungsamt
Lorenzer Straße 30
90402 Nürnberg

i.V. Ud, 22.06.11 AJV:
→ Zg

Nürnberg, 10. Juni 2011

Linienführung der Buslinie 46 - Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 23.05.2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum vorliegenden Antrag nehmen wir wie folgt Stellung:

Die vorgeschlagene Lösung, die Buslinie 46 ab der Haltestelle Hubertusstraße über die Eichendorffstraße bis zur Straßenbahnhaltestelle Erlenstegen und wieder zurück zu führen, erfordert einen Zeitbedarf von mindestens 5 Minuten. Sollte die Stichfahrt jeweils in beiden Richtungen stattfinden, ergibt sich ein Fahrzeitmehrbedarf von 10 Minuten je Fahrzeugumlauf. Dies macht den Einsatz eines zusätzlichen Busses notwendig, was mit Mehrkosten in einer Größenordnung von ca. 200.000 € pro Jahr verbunden wäre. Wir gehen davon aus, dass durch die geänderte Linienführung kaum mehr Fahrgäste als Neukunden gewonnen werden können, so dass den Mehrausgaben keine signifikanten Zusatzerlöse gegenüberstehen. Für Fahrgäste mit dem Ziel Martha-Maria-Krankenhaus wird durch die Umwegfahrt zur Straßenbahnhaltestelle Erlenstegen die Nutzung der Linie deutlich unattraktiver. Es besteht die Gefahr, dass ÖPNV-Kunden verloren werden.

Ein weiterer Aspekt, der dem Vorschlag entgegen steht, ist die Betriebsabwicklung an der Straßenbahnendhaltestelle Erlenstegen. Die Gleisschleife ist zwar so ausgebaut, dass sie von Omnibussen befahrbaren werden kann, allerdings ergeben sich durch den betrieblich notwendigen Endaufenthalt der Straßenbahn und der fehlenden Überholmöglichkeit erhebliche Einschränkungen für eine zusätzliche Buslinie. Die Situation würde sich ab dem Fahrplanwechsel im Dezember noch verschärfen, da dann zeitweise sogar zwei Straßenbahnzüge gleichzeitig in der Schleife stehen werden. Das Befahren der Schleife mit einer weiteren Linie wäre dann immer mit erheblichen Wartezeiten verbunden, die in dieser Höhe nicht mehr akzeptabel wären.

Eine Möglichkeit, den Bus an einer anderen Stelle in der Nähe der Straßenbahnhaltestelle wenden zu lassen, sehen wir nicht.

Wir halten es daher für sinnvoll, die vorgeschlagene Maßnahme nicht umzusetzen.

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Dr. Michael Reindl, Stadtrat
Vorstand: Herbert Dombrowsky (Vorsitzender),
Josef Hasler (stellv. Vorsitzender),
Dr. Rainer Müller, Karl-Heinz Pöverlein

Sitz der Gesellschaft: Nürnberg
Eingetragen beim Amtsgericht Nürnberg unter HRB 1072
Steuernummer 241/116/60413

Postbank Nürnberg Nr. 56060852, BLZ 760 100 85
IBAN DE63 7601 0085 0056 0608 52,
SWIFT/BIC PBNKDEFF
Sparkasse Nürnberg Nr. 1.011.500, BLZ 760 501 01
IBAN DE89 7605 0101 0001 0115 00,
SWIFT/BIC SSKNDE77

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüße

VAG
Verkehrs-Aktiengesellschaft

ppa.

Tim Dahlmann-Resing

i. A.

Matthias Fröhlich